

HAUSER Woche



Freitag, 12. Dezember 2025

Nr. 50

Der FC Hausen lädt ein
zum vorweihnachtlichen
**GRILLWURST &
KUCHENVERKAUF**



in Paul's Mühlehof in Hausen
Samstag, 20. Dez. '25
von 10-16 Uhr

Notrufnummern & Wichtige Rufnummern

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung:

Mo, Di, Do und Fr 8–12 Uhr
Mi 14–18 Uhr

Recycling-Hof Schopfheim, Lusring 10

Öffnungszeiten:
Di 8–13 Uhr, Mi und Do 13–17 Uhr, Sa 8–15 Uhr

Recyclinghof Zell i. W., Riedicher Straße 17

Öffnungszeiten:
Fr 15–18 Uhr, Sa 9–14 Uhr

NOTRUF UND NOTFALLDIENSTE

› Notrufe

Polizei	110
Notruf Feuerwehr/Rettungsdienst	112
Krankentransport	19222
Bergwacht	112
Vergiftungs- Informationszentrale Freiburg	0761 19240
ADAC-Notdienst	07671 99950
Caritas: Sozialberatung, Schuldnerberatung, Schwangerenbera- tung, Familienpflege, Hilfen für psychisch kranke Menschen, offene Jugendarbeit, Beratung und unterstützende Dienste für demente Menschen und Angehörige	07621 9275 0
Psychologische Beratungsstelle für Ehe-, Familien & Lebensfragen	07621 3087
Fachdienst Kindertagespflege	07622 6674262
Telefonseelsorge oder	0800 1110111 0800 1110222
Nummer gegen Kummer	116 111
Fachstelle Sucht – Alkohol – Medikamente – Glücksspiel – Außenstelle Zell:	07621 162349 0
Blaues Kreuz Lörrach: Beratung und Selbsthilfegruppen für Men- schen mit Alkoholproblemen und deren Angehörige	07621 44612
Zufluchtsort für misshandelte Frauen und ihre Kinder	07621 49325
Frauenberatungsstelle Lörrach	07621 87105
Infopunkt der Fritz-Berger-Stiftung Beratungsstelle für ältere Menschen und Menschen mit Behinderungen (Pflegestützpunkt)	07621 410-5033

› Arzt

Ärztlicher Notfalldienst

(Wochenende, Feiertage und in der Nacht) 116 117

Notfallpraxen

Lörrach, Kreiskrankenhaus, Spitalstraße 25
Mo, Di, Do, jeweils von 18 bis 21 Uhr
Mi, Fr, jeweils von 16 bis 21 Uhr
Sa, So- und Feiertage jeweils von 8 bis 21 Uhr

Hausärztlicher Notfalldienst

(Fahrdienst/Hausbesuch)
Wenn Sie die Rufnummer 116 117 wählen, hören Sie in der Regel
zunächst eine Bandansage. Falls Sie aus medizinischen Gründen
einen Hausbesuch benötigen, bleiben Sie in der Leitung. Sie werden
sodann an die zuständige Rettungsleitstelle weitergeleitet, welche
die Hausbesuche koordiniert.

Ärztlicher Notdienst für Kinder- und Jugendliche unter 18 Jahre

116 117
Notfallpraxis Lörrach (Kinder- und Jugendliche unter 18 Jahre)
St. Elisabethen-Krankenhaus, Feldbergstr. 15, 79539 Lörrach
Öffnungszeiten: Sa, So- und Feiertage von 10 bis 15 Uhr

› Zahnarzt

Notrufnummer 0761 120 120 00

› Tierarzt

Tiernotdienst im Landkreis Lörrach
www.tiernotdienst-loerrach.de

DE 07621 1542807
CH 0900 993399 (Basel)

APOTHEKE

Unter folgender kostenfreier Rufnummer können Sie zuverlässig und
tagesaktuell erfahren, welche Apotheke Notdienstbereitschaft hat:
0800 / 00 22 833 (24 Stunden erreichbar)

SONSTIGE RUFNUMMERN

Flüchtlingsbetreuung Hausen im Wiesental

Caritas Flüchtlingsbetreuung
Wehrerstraße 5, 79650 Schopfheim
Christine Scheller 015161617795
e-mail: christine.scheller@caritas-loerrach.de
Moevi Akue 015161617726
07621 410-5463
e-mail: moevikonto.akue@caritas-loerrach.de
Sprechstunde: mittwochs zwischen 14.00 und 16.00 Uhr
nach Terminabsprache
Taufik Alhamoud: 016095185880
und e-mail: Taufik.Alhamoud@caritas-loerrach.de

› Störungsannahme

Wasserversorgung Städt. Werkhof

01727456841

Energiedienst AG

Service-Nr. 07623 921800
Störungs-Nr. 07623 921818
Gasnotruf 669086

**NÄCHSTER REDAKTIONSSCHLUSS
IST AM 15.12.2025 UM 8:00 UHR.**

Die Redaktion behält sich im Rahmen des Heftumfangs vor,
eingereichte Manuskripte zu kürzen.

IMPRESSUM

Die „Hausener Woche“ ist das amtliche Bekanntmachungsorgan der
Gemeinde Hausen im Wiesental.

Herausgeber: Gemeinde Hausen im
Wiesental

**Verantwortlich im Sinne des
Presserechts für den amtlichen und
redaktionellen Teil:** Bürgermeister
Philipp Lotter o.V.i.A.

**Verantwortlich für Kirchen- und
Vereinsnachrichten:** Die jeweilige
Kirche bzw. der/ die Vorsitzende des
jeweiligen Vereins

**Verantwortlich für die
Fraktionsmitteilungen:** Die jeweilige
Fraktion bzw. der/ die Vorsitzende der
jeweiligen Fraktion

Für den Anzeigenanteil/ Druck:

Primo-Verlag Anton Stähle
GmbH & Co. KG,
Meßkircher Straße 45,
78333 Stockach, Tel. 07771 9317-11,
anzeigen@primo-stockach.de
www.primo-stockach.de

Für die Verteilung:

Primo-Verlag Anton Stähle
GmbH & Co. KG,
Meßkircher Straße 45,
78333 Stockach, Tel. 07771 9317-48,
vertrieb@primo-stockach.de
www.primo-stockach.de

Veranstaltungen in unserer Gemeinde

Hebelhaus Hausen

Öffnungszeiten:

Februar bis Dezember:

Samstag und

Sonntag: 13.30 – 17 Uhr

Folgende zusätzliche Angebote können wir Ihnen und Ihren Besucherinnen und Besuchern anbieten:

Führungen: durch das Museum für Gruppen ab 10 Personen, Info unter 07622 6873-0

Museumspass: berechtigt zum Eintritt in über 300 Museen, Schlösser und Gärten; bis zu 5 Kinder können umsonst mitgenommen werden.

Geschenkgutscheine: für Eintritte und Führungen ins Literaturmuseum



HEBELHAUS HAUSEN

statt, zu der die Bevölkerung herzlich eingeladen wird. Zur Beratung und Beschlussfassung kommen folgende Punkte der Tagesordnung:

Tagesordnung:

1. Vorstellung der neuen Leiterin der Grundschule Hausen im Wiesental und der neuen Leiterin des Kindergartens "Leuchtturm"
2. Vorstellung Biosphärengebiets Schwarzwald
3. Zusammenlegung Forstbetriebsgesellschaften; Forstbetriebsgemeinschaft Dreiländereck
4. Einbringung Haushaltsplanung Gemeinde Hausen im Wiesental mit Eigenbetrieb Kommunal Wohnbau 2026
5. Wassergebühren, Gebührenkalkulation 2026, Satzungsbeschluss
6. Bauantrag "Teilabbruch und Erweiterung eines bestehenden Wintergartens" Flst.Nr. 1209/2; Beschluss
7. Bekanntgaben
8. Bekanntgaben aus nicht öffentlicher Sitzung
9. Allgemeine Anfragen und Anregungen
10. Fragestunde der Einwohner

Hausen im Wiesental, 08.12.2025

Philipp Lotter
Bürgermeister

BEKANNTMACHUNG

Am kommenden **Dienstag**, den **16.12.2025**, findet **im Anschluss an die Gemeinderatssitzung** im Feuerwehrsaal, Bahnhofstraße 9, Hausen im Wiesental eine

Öffentliche Sitzung des Stiftungsrates der Hebelstiftung

statt, zu der die Bevölkerung herzlich eingeladen wird. Zur Beratung und Beschlussfassung kommen folgende Punkte der Tagesordnung:

Tagesordnung:

1. Haushaltsplanung Hebelstiftung Hausen im Wiesental 2026, Einbringung
2. Bekanntgaben
3. Bekanntgaben aus nicht öffentlicher Sitzung
4. Allgemeine Anfragen und Anregungen
5. Fragestunde der Einwohner

Hausen im Wiesental, 08.12.2025

Philipp Lotter
Bürgermeister

Satzung über die Erhebung der Grundsteuer und Gewerbesteuer (Hebesatzsatzung)

Auf Grund von § 4 der Gemeindeordnung und §§ 2 und 9 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg in Verbindung mit §§ 1, 50 und 52 des Landesgrundsteuergesetzes für Baden-Württemberg und §§ 1, 4 und 16 des Gewerbesteuergesetzes hat der Gemeinderat der Gemeinde Hausen im Wiesental am 25.11.2025 folgende Satzung beschlossen:

Hast du Lust, dich ehrenamtlich zu engagieren?

Einsatzzeit: Samstag und/oder Sonntag 13.30-17.00 Uhr

Aufwandsentschädigung: Ehrenamtspauschale

Ort: Literaturmuseum Hebelhaus

Aufgaben:

- Betreuung unserer Besucher und Besucherinnen
- Öffnen und Schließen des Museums
- Führen der Kasse für Eintritt und Verkaufsartikel

Fragen oder Interesse?

Dann wende dich an:
Gemeinde Hausen im Wiesental
Sarah Gempp
Tel: (07622) 6873-11, Mail: SGempp@hausen-im-wiesental.de

Amtliche Bekanntmachungen

BEKANNTMACHUNG

Am kommenden **Dienstag**, den **16.12.2025**, findet um **19:00 Uhr im Feuerwehrsaal Bahnhofstraße 9, Hausen im Wiesental** eine

Öffentliche Gemeinderatssitzung

§ 1 Steuererhebung

1. Die Gemeinde Hausen im Wiesental erhebt von dem in ihrem Gebiet liegenden Grundbesitz Grundsteuer nach den Vorschriften des Landesgrundsteuergesetzes für Baden-Württemberg.
2. Sie erhebt Gewerbesteuer nach den Vorschriften des Gewerbesteuergesetzes von den stehenden Gewerbebetrieben mit Betriebsstätte in der Gemeinde Hausen im Wiesental und den Reisegewerbebetrieben mit Mittelpunkt der gewerblichen Tätigkeit in der Gemeinde Hausen im Wiesental.

§ 2 Steuerhebesätze

Die Hebesätze werden festgesetzt

1. für die Grundsteuer
 - a. für die Betriebe der Land- und Forstwirtschaft (Grundsteuer A) auf **245 v.H.**,
 - b. für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf **245 v.H.**,
2. für die Gewerbesteuer auf **385 v.H.**.

der Steuermessbeträge.

§ 3 Geltungsdauer

Die in § 2 festgelegten Hebesätze gelten für das Kalenderjahr 2026.

§ 4 Grundsteuerkleinbeträge

Grundsteuerkleinbeträge im Sinne des § 52 Abs. 2 des Landesgrundsteuergesetzes für Baden-Württemberg werden fällig

1. am 15. August mit ihrem Jahresbetrag, wenn dieser 15 Euro nicht übersteigt;
2. am 15. Februar und 15. August zu je einer Hälfte ihres Jahresbetrags, wenn dieser 30 Euro nicht übersteigt.

§ 5 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 01.01.2026 in Kraft.

Hausen im Wiesental, 25.11.2025

Gez.

Philipp Lotter
Bürgermeister

Hinweis:

Eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung oder aufgrund der Gemeindeordnung beim Erlass dieser Satzung kann nur innerhalb eines Jahres nach Bekanntmachung dieser Satzung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich oder elektronisch gegenüber der Gemeinde Hausen im Wiesental geltend gemacht werden.

Nach Ablauf dieser Frist gilt die Satzung als von Anfang an gültig zustande gekommen; dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Die Verwaltung informiert



Ausbildung

Verwaltungsfachangestellter (w/m/d)

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung mit Anschreiben, Lebenslauf und Zeugnissen bis zum **31.01.2026** per E-Mail an: bewerbung@hausen-im-wiesental.de

Weitere Infos findest Du auf unserer Homepage: www.hausen-im-wiesental.de

Gemeinde Hausen im Wiesental
Bahnhofstr. 9
79688 Hausen i. W.




Landratsamt Lörrach

Weideflächen oder Weidetiere gesucht? Neue Plattform startet online

„Weidebörse Südschwarzwald“ erleichtert Vernetzung

Landkreis Lörrach. Ab sofort steht die neue Online-Plattform „Weidebörse Südschwarzwald“ zur Verfügung. Sie bringt Weideflächen im Südschwarzwald und Weidetiere aus der Region und angrenzenden Gebieten unkompliziert zusammen. Die Registrierung ist kostenlos, Anzeigen lassen sich intuitiv über Schaltflächen erstellen und verfügbare Flächen und Tiere werden übersichtlich dargestellt. Wie bei einer klassischen Kleinanzeige nehmen Interessierte direkt Kontakt auf.

Der Südschwarzwald ist geprägt von weitläufigen Offenlandflächen, die das charakteristische Landschaftsbild der Region ausmachen. Insbesondere in höheren Lagen spielt die traditionelle Beweidung eine zentrale Rolle für die Offenhaltung und die Pflege der Kulturlandschaft. Allerdings nehmen die Tierzahlen ab – und damit auch die Kapazitäten für die Bewirtschaftung dieser wertvollen Flächen. Gleichzeitig gibt es Betriebe, auch in den angrenzenden Regionen, die Bedarf an geeigneten Weideflächen haben. Die Weidebörse setzt hier an und schafft eine einfache Möglichkeit, Angebot und Nachfrage zusammenzuführen.

Initiiert wurde die Plattform von der übergebielichen Weideberatung für den Schwarzwald beim Landratsamt Lörrach. Projektpartner sind die Landkreise Lörrach, Breisgau-Hochschwarzwald und Waldshut, der Badische Landwirtschaftliche Hauptverband (BLHV) sowie die Supermarktkette HIEBER. Gefördert wird das Projekt über das LEADER-Regionalprogramm mit Mitteln des Landes Baden-Württemberg und des Landkreises Lörrach.

Die Weidebörse Südschwarzwald ist ab sofort erreichbar unter: www.weideboerse-schwarzwald.de

Für Fragen steht das Team der übergebielichen Weideberatung unter der E-Mail-Adresse weideberatung@loerrach-landkreis.de zur Verfügung.

Service-Center über den Jahreswechsel geschlossen – Einschränkungen wegen Server-Wartung am 29. Dezember

Landkreis Lörrach Das Service-Center der Abfallwirtschaft bleibt wie das gesamte Landratsamt über die Feiertage vom 24. Dezember bis zum 4. Januar geschlossen. Während dieser Zeit stehen die Mitarbeitenden der Abfallwirtschaft weder persönlich am Service-Point im Landratsamt, noch telefonisch in der Service-Hotline zur Verfügung.

Reklamationen zu nicht erfolgten Leerungen oder zu Problemen an Müllschleusen können in dieser Zeit per E-Mail oder über das Kontaktformular auf der Website an die Abfallwirtschaft geschickt werden. Sie werden zeitnah bearbeitet und an die Entsorgungsunternehmen weitergegeben. Für alle anderen Anfragen steht das Service Center ab dem 5. Januar 2026 wieder zur Verfügung.
Bitte beachten Sie, dass auch die Deponie Scheinberg in dieser Zeit durchgehend geschlossen sein wird.

Wichtige Hinweise zur Server-Wartung am 29. Dezember:
Am Montag, 29. Dezember, werden aufgrund einer Server-Wartung zwischen 10 Uhr und voraussichtlich 13 Uhr einige Services auf der Homepage und in der Abfall-App nur eingeschränkt oder gar nicht verfügbar sein. Betroffen sind unter anderem das Abfall-ABC, der Abfallkalender, die Terminübersicht und -erinnerung per E-Mail und in der App sowie die Öffnungszeiten der Entsorgungseinrichtungen auf der Website und in der Abfall-App. Wir bitten alle Nutzer*innen um Verständnis und empfehlen, sich rechtzeitig vor der Wartung über die verfügbaren Entsorgungstermine zu informieren.

Kinder, Jugend & Bildung

Musikschule Mittleres Wiesental

Weihnachtsferien an der Musikschule

Während der Weihnachtsferien – 1. Feiertag: Samstag, 20.12.2025 bis einschließlich Dienstag, 06.01.2026 – findet kein Unterricht statt. Das Musikschulbüro ist in diesem Zeitraum ebenfalls nicht besetzt.

Wir wünschen, auch im Namen des Musikschul-Fördervereins, allen Familien, Kooperationspartnern und Verantwortlichen unserer Trägerkommunen ein schönes und friedvolles Weihnachtsfest und alles Gute für das kommende Jahr.



Foto: Ulrike Klemm

Wilhelm von Dungen, Musikschulleiter

Unsere Vereine informieren

Narrenzunft Hausen

Altpapiersammlung der Narrenzunft Hausen e.V. am Samstag, den 13.12.2025 ab 10.00 Uhr.

Kirchennachrichten

Evangelische Kirchen

Spruch für den 14. Dezember 2025, 3. Advent

Bereitet dem HERRN den Weg; denn siehe, der HERR kommt gewaltig."

Jesaja 40,3

Adventskonzert am 3. Advent

am 14. Dezember, 19 Uhr in der ev. Kirche Hausen.

Wir dürfen uns erneut auf einige besondere Schätze freuen, unter anderem Trompeten, verschiedene Flöten, Geige, Gitarre und unseren altbewährten Bariton, Alain Notre.

Der Eintritt ist zu diesem Anlass frei. Wir danken den Musiker*innen, die ihr großes Engagement unentgeltlich einbringen!

Am Ausgang wird um eine Spende gebeten, die wir dieses Jahr für die Umgestaltung des Kirchhofes verwenden wollen.

Wir danken für Ihre Gaben.

Gottesdienst

Sonntag, 14.12.		
19 Uhr	Adventskonzert mit verschiedenen Künstler*innen unter der Leitung von Brigitte Behringer	Ev. Kirche Hausen
Sonntag, 21.12.		
10 Uhr	Adventsandacht mit dem Kirchengemeinderat und dem Singkreis	Ev. Kirche Hausen
Mittwoch, 24.12.		
15 Uhr	Weihnachtsandacht mit Marietta Metzger	Festhalle Raitbach
16.30 Uhr	Krippenspiel-gottesdienst mit Diakonin Rebekka Tetzlaff	Ev. Kirche Hausen
Donnerstag, 25.12.		
10 Uhr	Pfarrerin Ulrike Krumm	Ev. Kirche Hausen

**Kurzfristige Informationen entnehmen
Sie bitte unserer Homepage: eki-hausen.de**

Gruppen und Kreise

13.12., 18 Uhr Schopfheimer Adventssingen in der ev. Stadtkirche Schopfheim, der Eintritt ist frei und die Kirche wird beheizt sein.

16.12., 19.00 Uhr Singkreis

17.12., 10.00 Uhr Bibelkreis

18.12., 15.30 Uhr Krippenspielvoraufführung im Haus an der Wiese.

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Dienstag: 15.00 bis 16.30 Uhr
 Freitag: 09.30 bis 12.30 Uhr

Ev. Pfarramt, Hebelstraße 17, 07622/2548,
 hausen@kbz.ekiba.de

Diakonin Rebekka Tetzlaff, 0162/456 9616,
 rebekka.tetzlaff@kbz.ekiba.de

Die evangelische Kirche ist täglich von 10–18 Uhr zum Gebet geöffnet.

Katholische Mittleres Wiesental**Freitag, 12. Dezember 2025**

Hausen St. Josef
 18:00 Uhr Rosenkranz
 Fahrnau St. Maria
 18:30 Uhr Eucharistiefeier / Patrozinium St. Maria mitgestaltet von Trio Variatio (Orgel, Gesang, Oboe) / Pfr. Michael Latzel

Samstag, 13. Dezember 2025

Höllstein St. Maria
 17:15 Uhr Wortgottesdienst / PRef. Kassian Burster, Georg Schenk
 Hausen St. Josef
 18:30 Uhr Eucharistiefeier zum Sonntag / Pfr. Michael Latzel

Sonntag, 14. Dezember 2025

Schopfheim St. Bernhard
 10:00 Uhr Eucharistiefeier zur Eröffnung der Erstkommunionvorbereitung und Verkauf von selbstgemachtem für verschiedene Hilfsorganisationen u.a. in Kenia/Griechenland/Libanaon / Pfr. Michael Latzel
 Schopfheim St. Bernhard
 16:15 Uhr Einsingen der Chöre für das Konzert
 Schopfheim St. Bernhard
 17:00 Uhr Besinnliches Adventskonzert "Gaudete" - "Freut euch", mit Musik von Gregorianik bis zur Moderne

Montag, 15. Dezember 2025

Hausen St. Josef
 18:00 Uhr Rosenkranz

Dienstag, 16. Dezember 2025

Hausen St. Josef
 18:00 Uhr Rosenkranz

Mittwoch, 17. Dezember 2025

Hausen St. Josef
 18:00 Uhr Rosenkranz

Donnerstag, 18. Dezember 2025

Hausen St. Josef
 18:00 Uhr Rosenkranz

Freitag, 19. Dezember 2025

Hausen St. Josef
 18:00 Uhr Rosenkranz

Sternsingeraktion 2026 in Hausen**„Licht sein und Segen bringen“**

Mittwoch, 17. Dez., 16 Uhr, Grundschule Hausen

Auch im kommenden Jahr 2026 findet in Hausen wieder die bekannte Sternsingeraktion statt. Als Dreikönige ziehen die Kinder von Haus zu Haus, bringen Gottes Segen zu den Menschen und sammeln weltweit für Kinder in Not. Zur Teilnahme an der Sternsingeraktion sind alle Kinder herzlich eingeladen. Das Sternsingern findet zwischen dem 2. und 6. Januar 2026 statt. Das erste gemeinsame Treffen ist am Mittwoch, den 17.12.2025 um 16 Uhr in der Grundschule Hausen. Alle Kinder, auch Jugendliche und Erwachsene, die eine Sternsingergruppe begleiten möchten, sind hierzu herzlich willkommen. Wer noch Fragen hat oder nicht am Treffen teilnehmen kann, kann sich gerne bei Petra Adelmann Tel 07622- 668505 melden. Über eine große Beteiligung würden wir uns wieder sehr freuen.

Kath. Pfarrbüro St. Josef – Schulstraße 6 –**79688 Hausen im Wiesental**

Pfarrbüro-Sprechzeiten: Montag 9 – 11 Uhr
 Tel. 07622-3438;
 E-Mail: pfarrbuero.hausen@kath-mittleres-wiesental.de
www.kath-mittleres-wiesental.de.
Das Pfarrbüro bleibt bis auf weiteres geschlossen, ist jedoch per E-Mail erreichbar.

Für Sie notiert**Hebels Glaube**

Jeder kennt den Dichter Johann Peter Hebel und schätzt seine Gedichte und Kalendergeschichten. Wenige wissen etwas über den Pädagogen und Schulmann Hebel. Kaum jemand kennt den Theologen, der über viele Jahre die Evang. Landeskirche in Baden geleitet hat. Was und wie hat eigentlich Johann Peter Hebel geglaubt? War Hebel tatsächlich sein Leben lang vom "Segen der elterlichen Frömmigkeit umgeben", wie er in seiner "Nie gehaltene(n) Antrittspredigt vor einer Landgemeinde" geschrieben hat? War seine aufklärerische Theologie in Erzählung, Predigt und Gedicht nur eine verflachende Anpassung der traditionellen evangelischen Glaubenslehre an den Geschmack seiner Zeit? Oder war er gar ein „frommer Heide“, wie manche Hebelverehrer meinten?

An diesem Abend lernen wir nach dem Dichter und Pädagogen nun den Theologen Johann Peter Hebel kennen. Wir lesen und hören miteinander bekannte und unbekannte Texte und Geschichten. Möglicherweise werden wir in ihnen Impulse zu einem redlichen und zeitgemäßen Verständnis des christlichen Glaubens in unserer Zeit entdecken.

Um gut ins Gespräch miteinander kommen zu können, haben wir die Teilnehmerzahl auf 15 Personen beschränkt. Wenn möglich bitten wir um eine Anmeldung bei EEB

Ort. Gemeindezentrum Schopfheim -> Adresse

Zeit. 29. Januar 2026, 19.30 bis 21.00 Uhr

Referenten: Pfrin Ulrike Krumm/Schuldekan Dr. Ralph Hochschild
 Mindestteilnehmerzahl 5

„Geh(t) doch! – Schulweg ohne Elterntaxi“: Landesweite Spannband- Aktion vor Schulen gestartet

Die Landesverkehrswacht Baden-Württemberg e.V., die Unfallkasse BW sowie das Land Baden-Württemberg setzen sich gegen die steigende Zahl von Elterntaxis ein

Die Erhöhung der Verkehrssicherheit im unmittelbaren Schulumfeld, die gezielte Förderung der Eigenständigkeit von Kindern auf dem Schulweg und vor allem die Sensibilisierung der Erziehungsverantwortlichen für die Gefahren von Elterntaxis sind die erklärten Ziele des landesweiten Projekts „Geh(t) doch! – Schulweg ohne Elterntaxi“. Der Startschuss zu dieser gemeinsamen Aktion von Landesverkehrswacht Baden-Württemberg e.V., Unfallkasse Baden-Württemberg, Ministerium des Inneren, für Digitalisierung und Kommunen, Ministerium für Verkehr sowie Ministerium für Kultus, Jugend und Sport fiel am 1. Dezember 2025 an der Teichwiesenschule in Korntal-Münchingen. In den kommenden Wochen werden rund 2.000 Banner in Baden-Württemberg für den sicheren Schulweg zu Fuß werben.

Immer mehr Eltern setzen auf das sogenannte Elterntaxi – und bringen ihre Kinder mit dem Auto direkt bis vor die Schultür. Dieses auf den ersten Blick praktische und gut gemeinte Fahrverhalten sorgt im Alltag für Stress, Chaos und vor allem für Gefahrensituationen auf dem Schulweg. Der dadurch verdichtete und unübersichtliche Verkehr direkt vor Bildungseinrichtungen schafft Unsicherheit und Unübersichtlichkeit. Kurzzeitiges Halten in zweiter Reihe, plötzliches Wenden oder das Ein- und Aussteigen im fließenden Verkehr stellen ein erhebliches Risiko dar. Die neue Aktion flankiert die Bemühungen des Landes Baden-Württemberg für mehr Verkehrssicherheit im Umkreis von Schulen.

„Der Schulweg zu Fuß ist für Kinder immer noch die beste Art, um zur Schule zu kommen. Mit unserer gemeinsamen Aktion appellieren wir nachdrücklich an die Eltern, die eigenständige Mobilität ihrer Kinder zu unterstützen“, sagt Burkhard Metzger, der Präsident der Landesverkehrswacht Baden-Württemberg e.V. „Weniger Elterntaxi bedeuten ein Plus an Sicherheit, denn gut eingebügte Schulwege fördern die Mobilitätsentwicklung der Kinder und ihre eigenständige Teilnahme am Straßenverkehr.“

Elke Zimmer, Staatssekretärin im Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg, betonte: „Ein eigenständiger und aktiver Schulweg ist ein wichtiger Schritt zu mehr Sicherheit, Selbstvertrauen und Bewegungsfreude unserer Kinder. Zu Fuß, mit dem Roller oder mit dem Fahrrad unterwegs zu sein bedeutet nicht nur Bewegung an der frischen Luft, sondern auch Begegnungen, kleine Abenteuer und wichtige Lernerfahrungen, die kein Elterntaxi ersetzen kann. Wenn wir als Erwachsene unseren Kindern diesen Freiraum geben, stärken wir ihr Selbstvertrauen und tragen gleichzeitig zu mehr Sicherheit vor den Schulen bei. Ich möchte alle Eltern ermutigen, ihren Kindern diesen Schritt zuzutrauen und sie auf dem Weg zur eigenständigen Mobilität zu begleiten. Genau dafür setzen wir uns auch mit dem Landesprogramm MOVERS – Aktiv zur Schule ein.“

Staatssekretär Volker Schebesta: „Die Initiative 'Geh(t) doch! – Schulweg ohne Elterntaxi' ist ein wichtiger Aufruf an alle Eltern, ihre Kinder zu ermutigen, den Schulweg zu Fuß zurückzulegen. Jedes Elterntaxi weniger bedeutet nicht nur mehr Sicherheit vor den Schulen, sondern fördert Bewegung und Selbstständigkeit unserer Kinder. Wir müssen gemeinsam daran arbeiten, dass der Schulweg zu Fuß wieder zur Regel wird, anstatt zur Ausnahme.“

Karin Hoffmann, Abteilungsleiterin Sicherheit und Gesundheit der UKBW: „Unser gesetzlicher Auftrag – als Unfallkasse Baden-Württemberg – sind sichere und gesunde Kitakinder sowie Schülerinnen und Schüler. Mit den Bannern wollen wir maßgeblich dazu beitragen, Eltern und auch Schüler zu motivieren, morgens das Auto stehen zu lassen und Elterntaxis sichtbar zu reduzieren. Unser Schulprojekt „Tag der Schülersicherheit“ zeigt, dass es viele unterschiedliche Möglichkeiten gibt, zu Fuß, mit dem Fahrrad oder dem ÖPNV sicher zur Schule zu kommen. Dafür qualifizieren wir Kinder frühstmöglich und auf spielerischer Weise, Spaß an Bewegung zu vermitteln. Damit prägen wir das Mobilitätsverhalten bereits im Kindesalter und machen sie fit für den Straßenverkehr!“

Nach dem Schulabschluss den Berufseinstieg wagen? Oder nach der abgeschlossenen Ausbildung weiterbilden?

Die Gertrud-Luckner-Gewerbeschule Freiburg stellt sich vor:

Zeit: 13.01.2026, ab 17:00 Uhr

Ort: Büssierstraße 17, 79114 Freiburg

Was: TAG DES OFFENEN HAUSES

Schularten: Einjährige Berufsfachschule Ernährung, Einjährige Berufsfachschule Körperpflege, Einjährige Berufsfachschule Druck- und Medientechnik, Zweijährige Berufsfachschule für Änderungsschneiderei, Zweijährige Berufskolleg für Foto- und Medientechnische Assistenz (mit Zusatzprogramm Fachhochschulreife)

Zeit: 12.01.2026, 19:00 Uhr

Ort: Kirchstraße 4, 79100 Freiburg, Aula

Was: Infoabend

Dreijähriges Berufskolleg Grafik-Design (mit Zusatzprogramm Fachhochschulreife)

Zeit: 09.02.2026, 19:00 Uhr

Ort: Kirchstraße 4, 79100 Freiburg, Aula

Was: Infoabend

Abitur, Fachhochschulreife und mittlerer Abschluss auf dem zweiten Bildungsweg

Natürlich findest Du uns auch auf der Jobstartbörsen Freiburg am 04. und 05.02.2026!

Weitere Informationen unter: www.glg-freiburg.de

Wir freuen uns auf dich!

docdirekt.de – digitale Anlaufstelle der 116117

Sie sind akut erkrankt und erreichen Ihren Arzt oder Ihre Ärztin nicht? Unter www.docdirekt.de bekommen Sie rund um die Uhr eine medizinische Ersteinschätzung, also wie dringend Hilfe benötigt wird und welches Versorgungsangebot zur Verfügung steht. Dieses digitale Angebot ergänzt den 116117-Patientenservice.

Wie funktioniert docdirekt?

Rufen Sie www.docdirekt.de auf und geben Ihre Postleitzahl ein. Danach werden Sie zur medizinischen Ersteinschätzung (SmED) weitergeleitet, die Beschwerden und Vorerkrankungen abfragt. Anschließend erhalten Sie eine fundierte Handlungsempfehlung – wie schnell und wo Sie behandelt werden sollten. Bei Empfehlung einer Videosprechstunde können Sie direkt im virtuellen Warterzimmers Platz nehmen und sich von qualifizierten Tele-Ärzten und -Ärztinnen beraten lassen.

Was kostet der Service?

Die medizinische Ersteinschätzung ist kostenlos und ohne Registrierung möglich. Wird eine Videosprechstunde durchgeführt, übernehmen für gesetzlich Versicherte die Krankenkassen die Kosten. Aus diesem Grund sind bei der Anmeldung zur Videosprechstunde auch Daten zur Versicherung anzugeben. Privatversicherte erhalten für die ärztliche Behandlung eine Rechnung vom Tele-Arzt.

Ein Versorgungsangebot der KVBW

docdirekt ist ein Angebot der niedergelassenen Ärztinnen und Ärzte, organisiert von der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg. Ziel ist, die telemedizinische Versorgung für die Bevölkerung in Baden-Württemberg weiter auszubauen – digital, sicher und bedarfsgerecht.

Schließtage

Dienststellen der Rentenversicherung über die Feiertage geschlossen Online-Services jederzeit möglich

Die Dienststellen der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW), inklusive Regionalzentren und Außenstellen, bleiben vom Mittwoch, 24. Dezember 2025 bis einschließlich Freitag, 2. Januar 2026 geschlossen. Wie die Jahre zuvor spart die DRV BW so zwischen Weihnachten und Neujahr einen beträchtlichen Anteil an Energie ein.

Ab Montag, 5. Januar 2026, stehen Kundinnen und Kunden alle Dienststellen und Beratungsleistungen wieder zu den bekannten Öffnungszeiten zur Verfügung.

Über die Feiertage Online-Services nutzen

Durchgängig nutzbar für Versicherte und Rentenbeziehende sind die Online-Services der Deutschen Rentenversicherung. Über www.deutsche-rentenversicherung.de/online-services können Anträge gestellt, Nachweise eingereicht und kostenfreie Unterlagen wie beispielsweise Versicherungsverlauf, Rentenauskunft, Renteninformation oder Versicherungsnummernnachweis angefordert werden. Zudem gibt es dort auch die Möglichkeit, persönliche Daten wie Bankverbindung und Adresse zu ändern.

Gastschülerprogramm – Schüler aus Mexiko suchen Gastfamilien in Deutschland!

Lernen Sie Mexiko aus erster Hand kennen – durch die Aufnahme eines Gastschülers. Im Rahmen unseres Gastschülerprogramms mit Schulen aus Guadalajara sucht die DJO – Deutsche Jugend in Europa Familien, die bereit sind, einen Schüler als „Kind auf Zeit“ bei sich aufzunehmen und gemeinsam den Alltag neu zu entdecken.

Aufenthaltszeitraum aus Mexiko:

29.03.2026 – 15.06.2026 (14–16 Jahre alt)

Die Teilnahme am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule am Wohnort der Gastfamilie ist für die Schüler verpflichtend. Die Jugendlichen lernen Deutsch als 1. Fremdsprache. Ein Einführungsseminar bereitet sie auf das Leben in einer deutschen Familie vor und schafft eine gute Basis für eine bereichernde gemeinsame Zeit. Ein Gegenbesuch ist möglich.

Kontakt:

DJO – Deutsche Jugend in Europa e.V.
Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart
Tel. 0711-6586533
Mobil 0172-6326322
E-Mail: gsp@djbw.de
www.gastschuelerprogramm.de

Energie und Geld sparen durch unsere unabhängige Energieberatung

Die Energieagentur Südwest bietet Privatpersonen **unabhängige und neutrale Beratung** zu den Themen: **Strom- und Wärmeverbrauch, Heizung, energetische Sanierung, Photovoltaik und Fördermöglichkeiten**.

In Zusammenarbeit mit der **Verbraucherzentrale Baden-Württemberg** und dank der Förderung des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz können wir Ihnen eine vor Ort Beratung für **lediglich 40€** anbieten. Eine telefonische Beratung zum Thema **Photovoltaik** ist jederzeit **kostenfrei**.

Für einen Termin können Sie uns unter **07621 16 16 17-0** anrufen oder eine Mail an **energiecheck@energieagentur-suedwest.de** schreiben. Bitte geben Sie in Ihrer Mail folgende Informationen an:

- Vollständige Anschrift mit Telefonnummer
- Ggf. Abweichende Objektadresse
- Mieter/-in oder Eigentümer/-in
- Baujahr und Gebäudeart
- Anliegen/Beratungswunsch
- Verfügbarkeit für einen Termin

Wir freuen uns auf Sie!

